



## Hannoveraner Premiere in Hessen

### Reitpferdeauktion 1. Alsfelder Advent

Verden. **Der Hannoveraner Verband feiert Premiere. Zum ersten Mal in der 60-jährigen Auktionsgeschichte findet eine Versteigerung außerhalb Verdens statt: Am 21. November laden die Hannoveraner zum „1. Alsfelder Advent“ in das hessische Pferdezentrum.**

„Für die Züchter und Aussteller soll mit der Auktion eine weitere Möglichkeit geschaffen werden, ihre Pferde über den Verband zu vermarkten. Die Alsfelder Anlage liegt direkt an der A5 und bietet Interessenten und Ausstellern eine überaus verkehrsgünstige“, erklärt der für die Alsfelder-Auktion verantwortliche Fritz Fleischmann.

30 Reitpferde bilden die Kollektion. Sie sind zwischen drei und sechs Jahren alt und verfügen fast alle über Turniererfahrungen. Der größte Teil kann A- und L-Placierungen in Dressur- oder Springpferdeprüfungen aufweisen. „Wir haben bei der Auswahl besonders darauf geachtet, dass die Pferde ansprechende Grundgangarten haben, über ein gutes Interieur verfügen und möglichst leichtrittig sind“, so Fritz Fleischmann über die Vorzüge der Alsfelder Auktionspferde. „Viele von ihnen eignen sich als ideale Freizeitpartner, die sofort einsetzbar sind. Aber auch Sportler für größere Aufgaben sind dabei. Der Schwerpunkt der Kollektion liegt im Dressurbereich. Wir haben aber auch einige sehr talentierte Springpferde mit großem Potential im Angebot.“

Ab 10. November stehen die Auktionspferde im Pferdezentrum Alsfeld zum Ausprobieren bereit. Die Ansprechpartner Bernd Osterloh (Tel. 0 17 1/7 11 84 88 (Springpferde)) und Dorothee Lehan (Tel. 0 17 1/2 80 61 76 (Dressurpferde)) können stets kontaktiert werden. Am 18. November findet ein Sonderschautermin ab 17 Uhr statt. Am 21. November wird ab 15 Uhr der bei den Hannoveraner-Auktionen seit Jahrzehnten für seine Professionalität geschätzte Auktionator Friedrich-Wilhelm Isernhagen die jungen Reitpferde versteigern.